

Stockheimer INFOBLATT

mit aktuellen
Bekanntmachungen
und Terminen



NOVEMBER 2020 – Heft 267

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Gartenbesitzer aus dem Kreis Kronach ausgezeichnet

Neundorf – In den letzten Monaten sind bayernweit grüne Oasen gesucht worden, die voller Leben sind. Das Ziel der Aktivitäten: die Naturgarten-Zertifizierung. Auch im Frankenwald hat der naturnahe Garten erfreulicherweise bei vielen Hobbygärtnern in den letzten Jahren wieder einen hohen Stellenwert eingenommen. „Naturgärten sind vielfältig, bunt, artenreich und ein Gewinn für Mensch und Natur“, so die Argumente der Experten. In Neundorf konnte den erfolgreichen Gartenbesitzern Urkunde und Plakette überreicht werden. Zu finden sind die zertifizierten Gärten jeweils einer in Ludwigsstadt, Steinbach am Wald und Nordhalben, je zwei in Kronach, Marktrodach, Weißenbrunn und Küps, drei in Mitwitz und sogar fünf in Stockheim. Die Auszeichnungen nahmen Gartenbaukreisvorsitzender Fritz Pohl sowie Kreisfachberaterin Beate Singhartinger vor. Die Kreisfachberaterin sowie Gartenbauingenieurin Melanie Hohner hatten mit großem Zeitaufwand die Zertifizierung durchgeführt. Unterstützt



Im Kreis Kronach durften 19 Gartenbesitzer das begehrte rautenförmige Schild „Naturgarten – Bayern blüht“ im Empfang nehmen.

wurden sie außerdem von Christine Bender aus Veitshöchheim. Die begrüßenswerte Aktion steht unter dem Motto „Bayern blüht – Naturgarten“. Die bayernweit durchgeführte Naturgartenzertifizierung ist von der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim organisiert worden. Nur wessen Garten der strengen Prüfung standhält, wird mit Plakette und Urkunde ausgezeichnet und darf seinen Garten als „Zertifizierter

Naturgarten“ betiteln. Insgesamt hatten sich 2020, im ersten Jahr, in dem die Bewertung im Landkreis Kronach angeboten wurde, 24 engagierte Gartenbesitzer für eine Zertifizierung angemeldet. Auch die, die heuer ohne Auszeichnung blieben, können im nächsten Jahr einen erneuten Versuch starten, denn die Kampagne wird auch 2021 fortgesetzt. Die Gartenbauverbände auf Landes-, Bezirks- und

Kreisebene werden die bayernweite Initiative zusammen mit den Kreisfachberatern und den speziell dafür geschulten Zertifizierern weiter durchführen. Beate Singhartinger: „Interessierte Gartenbesitzer können sich ab Frühjahr 2021 bei der Kreisfachberatung im Wasserschloß Mitwitz anmelden. Für die Auszeichnung muss eine ganze Reihe von Bedingungen erfüllt sein, damit das Prädikat erteilt werden kann. Daher ist es zu empfehlen, sich vorab auf den Internetseiten des Bayerische Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege oder des Kreisverbandes Kronach über die genauen Modalitäten und konkreten Bewertungskriterien zu informieren. Kreisvorsitzender Pohl würdigte das Engagement von Beate Singhartinger und Melanie Hohner. Ziel der Zertifizierung sei es, so Fritz Pohl, mit biologisch vielfältigen Gärten ein Zeichen zu setzen und einen Gegentrend zur Monotonie des englischen Rasens oder der leider immer häufiger zu sehenden Schottergärten aufzubauen. „Mit der Natur leben“, so Fritz Pohl. **Folgende Familien aus der Gemeinde erhielten Urkunde und Plakette: Ruth und Klaus Birkenner, Burggrub, Manfred Drechsler, Stockheim, Elisabeth und Gerd Fleischmann, Stockheim, Ernst Knobloch, Neukenroth, Christina Zehner, Neukenroth.**

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Rechtzeitig an Weihnachten denken	ab Seite 14

MERKZETTEL

WELCHE TONNE KOMMT?
Fr., 06. November: **grau**
Fr., 13. November: **gelb**
Fr., 20. November: **grau**
Fr., 27. November: **grün**
Fr., 04. Dezember: **grau**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

Kein Bild, kein Licht, kein Strom?

Ein Anruf und wir kommen schon. Ihr Elektro-Fachmann in der Nähe.

So wichtig wie der Preis –
guter Kundendienst.



telering
Ihr Spezialist mit Fachkompetenz

ELEKTRO SCHMIDT
Inh. Bernd Schmidt
TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON
96342 Stockheim-Haig · Waldstraße 1
Tel. 09261/2926, Handy 0171/7307233
elektroschmidtshop@t-online.de



- Heizöl schwefelarm
 - Holzpellets DIN Plus
 - Benzin
 - Schmierstoffe
 - Tankanlagen
 - Diesel
 - Power-Diesel
 - Tankreinigung/-entsorgung
 - Festbrennstoffe
 - 24h-Schlüsseltankstelle
- Installation/Prüfung**

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne
und freut sich auf Ihren Anruf.

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Sonntag, 08.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Sonntag, 15.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Gedenken zum Volkstrauertag in Burggrub
	10.30 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Dienstag, 17.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte im Altenwohnheim Haßlachblick in Stockheim
Mittwoch, 18.11.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte in Burggrub
	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte in Stockheim
Sonntag, 22.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken in Gundelsdorf
	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken in Stockheim
	13.30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken und anschließendem Gang zum Friedhof in Burggrub
Sonntag, 29.11.	9.30 Uhr	gemeindeübergreifender Gottesdienst in Neuhaus-Schierschnitz
		keine Gottesdienste in Stockheim und in Burggrub

2. Gruppen und Kreise

Treffpunkte nach Vereinbarung, da diese infolge der anhaltenden Corona-Pandemie nur mit erheblichen Auflagen und Einschränkungen stattfinden dürfen.

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de
Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten.

Stockheimer INFOBLATT



Dein-Sternenkind.Org
Das erste und das letzte Bild

WWW.DEIN-STERNEKIND.ORG

**DIE ERINNERUNG BLEIBT –
WÜRDEVOLLE FOTOGRAFIE VON STERNEKINDERN**



Stockheim | Außenstellenleiterin: Astrid Kestel

Herbst/Winterprogramm 2020/2021

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Str. 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Vorträge: Barzahlung am Veranstaltungsabend. Bitte melden Sie sich auch zu den Vorträgen an.

SH 100 Herz-/Kreislaufbeschwerden, Blutdruck senken Sandra Schäfer, Beginn Donnerstag, 12. November 2020, 1 Abend, 19.00-20.30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 5,-

SH 101 Kinder haften für ihre Eltern: Elternunterhalt und Heimkosten, aber nicht unbegrenzt Harald Aust, Beginn Montag, 14. Dezember 2020, 1 Abend, 19.00-20.30 Uhr, Gasthaus Fillweber, Ludwigsstädter Straße 23, Neukenroth, Gebühr EUR 5,-

SH 102 Auf dem Jakobsweg - Zu Fuß von Zuhause nach Santiago de Compostela Gerhard Beitzinger, Beginn Freitag, 22. Januar 2021, 1 Abend, 19.00-20.30 Uhr, Gasthaus Fillweber, Ludwigsstädter Straße 23, Neukenroth, Gebühr EUR 5,-

Kurse: Nur mit Anmeldung und Lastschrifteinzug!

SH 203 Body fit: Kraftausdauertraining mit dem eigenen Körpergewicht Nicole Bauernsachs-Seidl, Beginn Donnerstag, 14. Januar 2021, 5 Abende, 17.00-18.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 22,50

SH 206 Entspannung mit Klangschalen: Klang der Bewegung Angelika Meindlschmidt, Beginn Freitag, 13. November 2020, 1 Abend, 17.00-19.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 10,-

SH 216 Thailändische Küche Pinyarak Späth, Beginn Freitag, 20. November 2020, 1 Abend, 19.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 217 Fruchtebrot und Gewürzschnitten Heike Kiendl, Beginn Freitag, 27. November 2020, 1 Abend, 18.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 218 Quarkbällchen und „Gschnidna Housn“ Heike Kiendl, Beginn Freitag, 29. Januar 2021, 1 Abend, 18.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 219 Indische Küche: Dal, Curry und Kesari Tina Vadasz-Hain, Beginn Freitag, 15. Januar 2021, 1 Abend, 19.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel vor Ort zu zahlen

SH 220 Alleskönner Hülsenfrüchte Simone Rüger, Beginn Donnerstag, 21. Januar 2021, 1 Abend, 18.30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 221 Mittelmeerküche Ina Bätz, Beginn Dienstag, 26. Januar 2021, 1 Abend, 19.00-22.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

Physiotherapie

Förtsch-Grünbeck-Welscher GbR

Charisma
PHYSIO

- Schnelle Terminvergabe
 - Erfahrene Therapeuten
 - Kostenlose Parkplätze
- Tel. 09261 965024**

Am Zinshof 3
96317 Kronach-Knellendorf
www.charisma-physiotherapie.de

setale
photo
BOX

www.fotobox-kronach.de

Gasthof Metzgerei Eidloth

Neukenroth • Tel. 09265/1329

Ab Mi., 18.11.2020 ist unsere Metzgerei wieder geöffnet.

Sonntags

ist die Abholung Ihrer Speisen von 11 - 13 Uhr wie gewohnt möglich. Wir bitten um telefonische Vorbestellung.

Unsere Metzgerei ist wie gewohnt geöffnet. Bratenspezialitäten und Feinkostsalate in großer Auswahl.

Unsere Gastwirtschaft bleibt bis auf Weiteres geschlossen!

TERMINE

NOVEMBER 2020

Wir bitten alle Vereine, uns ihre Termine neu durchzugeben, wenn feststeht, welche stattfinden können/dürfen!

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Freitag, Samstag und Sonntag
von 17 – 21.30 Uhr

Tel. 09265-7137 Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

SPRUCH DES
MONATS

„Der Weg
ist das Ziel.“

Konfuzius

Erntedankfest in der Heilig Kreuz Kirche Reitsch



Reitsch - Der Altar wurde von den Wohnviertelhelferinnen sehr schön geschmückt mit Obst und Gemüse, sowie vielen anderen leckeren Speisen und Getränken. Pfarrer Thomas Teuchgräber hob in seiner Predigt hervor, dass wir für vieles dankbar sein dürfen und müssen. Er segnete am Ende des Gottesdienstes all die guten Gaben und zeigt sich sehr erfreut, dass im Laufe der Woche auch für das Lädla wieder in der Kirche abgegeben werden können. Das Bild zeigt Pfarrer Thomas Teuchgräber mit den Ministrantinnen am Altar.
Text und Bild: Sibylle Horn

Herzliche Einladung zur Evangelisation mit Herrn Lutz Scheufler

Am Freitag, dem 27.11.2020 um 19.00 Uhr Evangelisationsabend in der Auferstehungskirche in Stockheim und am Samstag, dem 28.11.2020 um 19.00 Uhr Konzert zur Evangelisation in der Auferstehungskirche. Die zur Verfügung stehenden Plätze sind Corona-Pandemie-bedingt leider begrenzt. Deshalb ist in jedem Fall eine Anmeldung erforderlich! Interessenten können deshalb auch nur eine dieser beiden Veranstaltungen besuchen. Die Platzvergabe wird nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Anmeldungen bitte fernmündlich an das Evangelische Pfarramt in Burggrub Tel. 09261/3714!

Ebenso ergeht herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Herrn Lutz Scheufler am 1. Adventssonntag, dem 29. 11. 2020 um 9.30 Uhr in der freichristlichen Gemeinde in Kronach. Auch hierzu ist eine Anmeldung in jedem Fall erforderlich. Anmeldungen bitte fernmündlich an Frau Lilli Schultheiß Tel. 09261/63576



Altbau-Neubau-Umbau-Ausbau

Fliesen-Steger

Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim

Telefon: 09265 5884 Mobil: 0173 2709464

Mail: info@steger-fliesenfachgeschaef.de

Fliesen-
Mosaik-
Naturstein-
verlegung



Burkert-Mazur
AUTOMOBILE

Am Zinshof 1 – 96317 Kronach
Tel. 0 92 61 96 30 52/53
E-Mail burkert-mazur@t-online.de

Wolfgang Burkert-Mazur e.K.

!!! Ihr neues Auto steht bei uns !!!

– Neuwagen

– Jahreswagen

– Gebrauchtwagen

– oder individuell nach Ihren Wünschen –

Wir finanzieren auch ohne Anzahlung.



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

November 2020

Mi., 04.11.2020	J	Di., 17.11.2020	K
Do., 05.11.2020	K	Mi., 18.11.2020	L
Fr., 06.11.2020	L	Do., 19.11.2020	A
Sa., 07.11.2020	A	Fr., 20.11.2020	B
So., 08.11.2020	B	Sa., 21.11.2020	C
Mo., 09.11.2020	C	So., 22.11.2020	D
Di., 10.11.2020	D	Mo., 23.11.2020	E
Mi., 11.11.2020	E	Di., 24.11.2020	F
Do., 12.11.2020	F	Mi., 25.11.2020	G
Fr., 13.11.2020	G	Do., 26.11.2020	H
Sa., 14.11.2020	H	Fr., 27.11.2020	I
So., 15.11.2020	I	Sa., 28.11.2020	J
Mo., 16.11.2020	J		

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
- Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580
- D Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
- Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
- Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
- Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
- Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
- Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
- Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
- Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595
- Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.

Impressum:

Herausgeber:

Setale | Werbung | Fotografie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Dezember:

11. November 2020

Erscheinung:

25. November 2020

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

Setale | Werbung | Fotografie, Lorenz Setale, Badstraße 29, 96332 Pressig-Rothenkirchen, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



Sonnen-Apotheke

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de
www.sonnenapotheke-stockheim.de

www.heiraten-landkreis-kronach.de



Online-Hochzeitsratgeber

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

07.11.2020	Dr. Carla Rauh, Hirtenwiesen 2, 96364 Marktrodach
08.11.2020	09261 / 92434
14.11.2020	Dr. Thomas M. Roppelt, Mangstr. 10, 96317 Kronach
	09261 / 63333
15.11.2020	Dr. Thomas M. Roppelt, Mangstr. 10, 96317 Kronach
	09261 / 63333
21.11.2020	Nadine Neder, Kulmbacher Str. 26, 96317 Kronach
22.11.2020	09261 / 2795
28.11.2020	Dr. med. dent. Paul Götz, Rennsteigstr. 15,
29.11.2020	96361 Steinbach am Wald, 09263 / 7778

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

Stockheimer INFOBLATT

Bestattungsinstitut „Pietät“

PLUSCHKE

Alle Bestattungsarten

Überführung von und zu allen Orten

Auf allen Friedhöfen tätig

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Immer für Sie erreichbar unter

📞 09261 2255

Friesener Str. 48 | 96317 Kronach | www.bestattung-pluschke.de

Ökumenische Dankandacht an der Grenz- und Friedenskapelle Burggrub

Burggrub/Neuhaus-Schierschnitz – Die Grenz- und Friedenskapelle Burggrub stand am Samstag, 3. Oktober, ganz im Zeichen der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten vor 30 Jahren. Die ökumenische Dankandacht unter Beteiligung zahlreicher Bürger aus Stockheim und Neuhaus-Schierschnitz hatte den Frieden, die Menschlichkeit und die Hoffnung zum Inhalt. „Selig sind die, die Frieden stiften“, so die eindringliche Botschaft. Und die Grenz- und Friedenskapelle war der rechte Ort dafür, denn seit 1992 steht dieses sakrale Bauwerk – das unter großen ehrenamtlichen Opfern entstanden ist – für Dankbarkeit und Versöhnung. Schließlich sei die Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990 ohne Blutvergießen realisiert worden, so die Argumentation der Organisatoren. In einem feierlichen Rahmen fand an der Kapelle eine ergreifende ökumenische Dankandacht mit Pfarrer Michael Foltin sowie Diözesanrat Sebastian Rauer statt. Unter Mitwirkung des Ökumeneteams mit Angelika Rosenbauer-Chukwu, Sibylle Horn und Oliver Kraus wurde ehrend des erst vor einigen Tagen verstorbenen langjährigen Kapellenbauvorsitzenden Willi Bischoff gedacht, der 26 Jahre beispielhaft Verantwortung getragen hat. Präsenz zeigten außerdem die thüringische Landtagsabgeordnete Beate Meißner sowie die Bürgermeister Rainer Detsch (Stockheim) und Andreas Meusel (Neuhaus-Schierschnitz). Die musikalische Umrahmung der



Der Posaunenchor Burggrub umrahmte unter der Leitung von Herbert Hempfling den Gottesdienst an der Grenz- und Friedenskapelle.

Feierstunde erfolgte durch den Posaunenchor Burggrub unter der Leitung von Herbert Hempfling. Eingeleitet wurde der Gottesdienst mit der Begrüßung durch die Vorsitzende des Kapellenbauvereins Burggrub, Angelika Rosenbauer-Chukwu, die sich über den sehr guten Besuch lobend äußerte. Vor allem dankte sie den Menschen, die vor mehr als 30 Jahren den Mut hatten, für Frieden und Freiheit einzustehen. Keine Grenze trenne mehr die Menschen in Ost und West, betonte die Vorsitzende. Pfarrer Michael Foltin erinnerte an die beachtlichen Fortschritte in den neuen Bundesländern. In diesem Zusammenhang erwähnte er die enormen Verbesserungen in der thüringischen Nachbargemeinde Neuhaus-Schierschnitz. Diese 30 Jahre bilden für die weiteren Lebensjahrzehnte die tragfähigen Grundlagen. Pfarrer Foltin: „Dankvoll und nicht Danklos sollen wir

mit Gottvertrauen durch unser gemeinschaftliches Leben gehen.“ Aus diesem Blickwinkel heraus müsse man auch an das großartige Geschenk der Wiedervereinigung denken. Stockheims Bürgermeister Detsch, der im Namen der Gemeinden Förritzal und Stockheim auf die Wiedervereinigung einging und diese als einen Glücksfall bezeichnete, würdigte den Bau der Grenz- und Friedenskapelle, mit

der ein sichtbares Zeichen für die Friedenssehnsucht gesetzt worden sei. Detsch: „Wir stehen hier und feiern diesen Gottesdienst an der grünen Grenze, wir Thüringer und Franken, in Frieden und Freiheit, in Freundschaft und Eintracht – in der Mitte Europas. Heute versammeln wir uns an diesem gesegneten Ort – einem Ort der Erinnerung an eine dunkle Zeit.“ Deshalb sei die Erhaltung des Friedens eine große Aufgabe für alle. Vor allem dürfe man nicht aufhören darauf zu hoffen, dass diese Welt eine noch bessere werden könnte. „Gehen wir mit gutem Beispiel voran, denn nur wer Frieden schließt mit seiner eigenen kleinen Welt, darf vom Frieden in der großen Welt träumen“, so Bürgermeister Detsch.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Stockheimer
INFOBLATT

- Kfz-Service
- HU / AU
- Klimaservice

- Motordiagnose
- Unfall-Instandsetzung

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt
Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68
96317 Kronach/Gundelsdorf • www.autofit-mahr.de

Mahr



Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Mo., 02.11.	TÜV
Di., 10.11.	DEKRA
Mo., 16.11.	TÜV
Di., 24.11.	DEKRA
Mo., 30.11.	TÜV
Di., 08.12.	DEKRA

Auch bei uns:

**Geschenk-
Gutscheine
für Weihnachten!**

**Winterreifen
ab 33 €**

Über 90 Jahre GmbH & Co.KG
Fröba-Bau
BUCHBACH
Fichtenweg 2
96361 Buchbach
Tel. 09269 314
info@froeba-bau.de
www.froeba-bau.de

Wir sind auch Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Individuelle Grabmale
- Reparaturen
- Umarbeitungen
- Grabaufösungen
- Inschriften
- Grabzubehör





Gemeinde Stockheim

Verfasserinnen: Johanna Geiger und Martina Bradler

Gemeinderatssitzung vom 21. September 2020

Zu Beginn der Sitzung gedachte das Gremium an Willi Bischoff. Mit Bestürzung erfuhr man von seinem Tod.

Die Gemeinde Stockheim trauert um

Willi Bischoff

Der Verstorbene war von 1996 bis 2014 mit großem Engagement und Sachverstand Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Stockheim. Neun Jahre lang übte er das Amt des Obmanns der Feldgeschworenen aus.

Mit Publikationen über Dorf und Kirche hat Willi Bischoff als Heimatforscher einen wertvollen historischen Beitrag für zukünftige Generationen geleistet. Dass die Grenz- und Friedenskapelle Burggrub ein Mahnmal für Frieden und Freiheit ist, haben wir ihm zu verdanken. Sein ehrenamtliches Engagement bei Planung, Bau und Pflege der Grenz- und Friedenskapelle an der ehemaligen innerdeutschen Grenze war herausragend.

Für sein Wirken erhielt Willi Bischoff im Jahre 2014 die Kommunale Dankurkunde und 2018 die Ehrenmedaille der Gemeinde Stockheim. Mit seinem verantwortungsbewussten, am Gemeinwohl orientierten großen ehrenamtlichen Einsatz war der Verstorbene entscheidend an der Entwicklung unserer Gemeinde beteiligt. Hierfür schulden wir ihm großen Dank und ein ehrendes Gedenken.

Silvia Welsch wurde zur stellvertretenden Kommandantin der Freiwilligen Feuerwehr Wolfersdorf gewählt

In der Dienstversammlung der FFW Wolfersdorf vom 30.07.2020 wurde Silvia Welsch zur stellvertretenden Kommandantin gewählt. Die Wahl bedarf nach Art. 8 Abs. 4 des bayerischen Feuerwehrgesetzes der Bestätigung der Gemeinde.

Frau Welsch ist eine engagierte Feuerwehrführungskraft, die alle notwendigen Lehrgänge absolviert hat. Kreisbrandrat Joachim Ranzenberger hat dies in seiner Stellungnahme vom 03.08.2020 bestätigt. Seitens des Kreisbrandrates bestehen, gegenüber der Bestätigung durch die Gemeinde, keine Bedenken.

Mit Silvia Welsch übernimmt eine sehr engagierte Feuerwehrfrau dieses wichtige Amt, so der Bürgermeister. Im Namen des Gremiums spreche er Frau Welsch großen Dank aus für die Bereitschaft Verantwortung in der Wehr zu übernehmen. Er dankte Hans-Dieter Seedtke und sprach große Anerkennung aus für lange Jahre in denen er als Erster und Zweiter Kommandant in Verantwortung stand. Eine besondere Ehrung wird noch im Rahmen der Jahreshauptversammlung erfolgen.

Nach Kenntnisnahme der Wahlergebnisse aus der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfersdorf vom 30.07.2020 erklärte sich der Gemeinderat damit einverstanden, die gewählte stellvertretende Kommandantin Silvia Welsch in ihrer Funktion zu bestätigen.

Bebauungsplan „Westlich der Schützenstraße“ wurde aufgestellt

Im Zeitraum vom 07. bis 21. September 2020 fand eine erneute öffentliche Auslegung des Bauleitplanentwurfes wegen der Ergänzung der

Ausgleichsflächen statt. Die eingegangenen Stellungnahmen und deren Würdigung wurden durch Geschäftsleiter Rainer Förtsch zur Sitzung vorgelesen, gewürdigt und - soweit erforderlich - darüber Beschlüsse gefasst. Es wurden insgesamt 30 Träger öffentlicher Belange aufgefordert eine Stellungnahme abzugeben. Erneut wurde eine Stellungnahme der Öffentlichkeit abgegeben. Außerdem nahmen drei Träger öffentlicher Belange Stellung, 27 hatten keine Einwände bzw. gaben keine Stellungnahme ab. Nach Sachvortrag und Aussprache beschloss der Gemeinderat die Satzung über den Bebauungsplan „Westlich der Schützenstraße“.

Dirk Raupach verliert sein Amt als Gemeinderatsmitglied

Nach Art. 48 Abs. 1 Nr. 3 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes verliert ein ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied sein Amt nach den Fällen des Art. 31 Abs. 3 der Gemeindeordnung. Dort ist explizit unter der Nr. 1 aufgeführt, dass ein hauptberuflicher Arbeitnehmer dieser Gemeinde nicht zugleich ein ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied sein kann. Da die Amtszeit des Wahlausschusses beendet ist, hatte der Gemeinderat diesen Amtsverlust festzustellen. Nach Vorschlag der Verwaltung sollte der Amtsverlust auf den 30.09.2020 terminiert werden, da Dirk Raupach zum 01.10.2020 Beschäftigter der Gemeinde Stockheim sein wird. Erster Bürgermeister Rainer Detsch bedankte sich für die langjährige sehr gute Zusammenarbeit. Dirk Raupach war seit 2002 mit einer dreijährigen Unterbrechung Gemeinderatsmitglied. Außerdem zeigt er auch großes ehrenamtliches Engagement. Seit 20 Jahren ist er schon Erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Burggrub und auch im Kreis ist Dirk für die Feuerwehr aktiv als Kreisbrandmeister. Hier ist er zuständig für die Jugend im Landkreis Kronach.

Dirk Raupach bedankte sich für die vielen Jahre guter Zusammenarbeit im Gemeinderat. Er war sehr gerne Teil des Gremiums gewesen. 23 Jahre lang arbeitete er im Haus Fischbachtal und ist auch stolz über seine berufliche wie persönliche Entwicklung dort. Nun freut er sich aber sehr auf seine neue Arbeit und die neuen Kolleginnen und Kollegen in der Gemeinde. Er hofft gute, neue Ideen dem Gemeinderat zukünftig vorstellen zu können, um unsere Gemeinde weiterhin voranzubringen. Sein besonderer Dank ging auch an seine ehemaligen Fraktionskolleginnen und Kollegen. Der Gemeinderat stellte den Amtsverlust von Dirk Raupach zum 30.09.2020 fest.

Benedikt Zehnter rückt für Dirk Raupach nach

Nach Art. 48 Abs. 3 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes hat der Gemeinderat über das Nachrücken des Listennachfolgers bzw. der Listennachfolgerin zu entscheiden. Die Entscheidung über das Nachrücken und die Vereidigung kann gleichzeitig in einer Gemeinderatssitzung oder auch in zwei verschiedenen Sitzungen erfolgen. Auf die Einladung des Listennachfolgers zur Gemeinderatssitzung kommt es nicht an, weil er zum Zeitpunkt der Ladung noch nicht Mitglied des Gemeinderats war. Mit dem Einverständnis des Gemeinderates und seiner Erklärung ist Herr Zehnter nach Ableistung des Eides Mitglied des Gemeinderates. Herr Zehnter wurde mit Schreiben vom 27. August 2020 gebeten, eine Erklärung über die Annahme als Listennachfolger sowie über die Vereidigung abzugeben. Die Erklärung wurde von ihm nun abgegeben.

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim war sich einig, dass Herr Benedikt Zehnter als Listennachfolger nachrückt.

Änderungen in den Ausschüssen der Gemeinde Stockheim

Durch den Amtsverlust des Gemeinderatsmitglieds Dirk Raupach, der im Bau- und Umweltausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss sowie im Ausschuss des Abwasserverbandes Kronach-Nord als Vertreter war, hatte die CSU Ersatzpersonen vorzuschlagen, die dann vom Gemeinderat beschlussmäßig als neue Ausschussmitglieder oder Vertreter bestellt werden mussten.

Auch die bisher von Dirk Raupach besetzten Positionen als Fraktionsvorsitzender der CSU und als Mitglied im Arbeitskreis Ehrungen mussten neu geregelt werden.



Dirk Raupach informierte, dass Jürgen Weißerth ab 01.10.2020 die Aufgabe des Fraktionssprechers der CSU übernehmen wird und für den Arbeitskreis Ehrungen benannte er Benedikt Zehnter.

Folgende Änderungen wurden bzgl. der Ausschüsse vorgeschlagen:

Bau- und Umweltausschuss:

Dr. Christoph Daum - Vertreter: Benedikt Zehnter

Daniel Weißerth - Vertreter: Jürgen Weißerth

Rechnungsprüfungsausschuss:

Jürgen Lenker - Vertreterin: Petra Wachter

Daniel Weißerth - Vertreter Joachim Ranzenberger

Ausschussmitglieder Abwasserverband

Petra Wachter - Vertreter Benedikt Zehnter

Als Jugendbeauftragter wird Benedikt Zehnter für die CSU fungieren.

Ein Informationssicherheitsbeauftragter wurde benannt

Mit dem Landkreis Kronach wurde mit Wirksamkeit zum 01. Oktober 2019 eine Zweckvereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit beim Datenschutz und der Informationssicherheit im Landkreis Kronach abgeschlossen. Auf dieser Basis wurden vom Landkreis auch zwei Personalstellen ausgeschrieben. Eine davon wurde mit Herrn Klaus Völk aus Windheim besetzt. Mittlerweile hat auch Herr Ronny Gremer sein Amt als Informationssicherheitsbeauftragter angetreten und wäre ebenso wie Herr Klaus Völk zu benennen. Sinn dieser Zweckvereinbarung war es, Synergieeffekte in der Zusammenarbeit der Kommunen und des Landkreises zu bewirken. Herr Ronny Gremer vom Landratsamt Kronach wurde zum neuen Informationssicherheitsbeauftragten der Gemeinde Stockheim mit Wirkung zum 22.09.2020 benannt.

Die Feuerwehrsutckleidung für Atemschutzgeräteträger wurde vergeben

In der Sitzung vom 06.07.2020 erkannte der Gemeinderat die Notwendigkeit der Beschaffung von 43 Garnituren Feuerwehrsutckleidung für die Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Stockheim an. Die Verwaltung wurde beauftragt, ein Verfahren auf Bezuschussung nach dem „Sonderförderprogramm für die Beschaffung einer Wechsellausstattung von Einsatzbekleidung (Feuerwehrsutckhosen und -jacken) für Atemschutzgeräteträger“ bei der Regierung von Oberfranken in die Wege zu leiten und verschiedene Angebote einzuholen.

Mit Schreiben vom 17.07.2020 wurden seitens der Verwaltung sechs Firmen zur Angebotsabgabe bis spätestens 03.08.2020 aufgefordert. Daraufhin gingen bei der Gemeinde ein Angebot und drei Absagen ein. Zwei der angeschriebenen Firmen gaben keinerlei Rückmeldung.

Den Zuschlag für die Feuerwehrsutckleidung der gemeindlichen Atemschutzgeräteträger erhielt die Firma Ludwig Feuerschutz GmbH, Bindlach, auf das Angebot vom 20.07.2020, weil sie mit netto 34.744,00 € das günstigste und wirtschaftlichste weil auch einzige Angebot abgegeben hat.

Vereine erhalten höhere Zuschüsse

Seit dem 01.01.2006 erfolgt die Förderung des Sportbetriebs der Vereine durch den Freistaat Bayern anhand der Sportförderrichtlinien in pauschalierter Form, der sogenannten Vereinspauschale. Grundlage der Vereinsförderung ist die Anzahl der Mitglieder (unter Berücksichtigung der Anteile Erwachsene-Kinder-Jugendliche) und der Übungsleiter/Trainer im Verein.

Am 06.11.2006 beschloss der Gemeinderat Stockheim die freiwillige Bezuschussung der gemeindlichen Vereine in Höhe von 50 % der Staatszuwendungen. Für Sportvereine, die keine Übungsleiter nachweisen können, wurde eine Pauschale in Höhe von 100 EUR festgesetzt – ebenso für Vereine die durch die 50 %-Berechnung eigentlich weniger als 100 EUR erhalten würden.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Mittel für Vereine im Jahr 2020 vom Freistaat verdoppelt, sodass sich eine Fördereinheit von 0,58 € pro Mitgliedereinheit (Vorjahr: 0,29 €) ergibt.

Hinsichtlich der gemeindlichen Bezuschussung bedarf es für 2020 somit keiner Anpassung des Beschlusses vom 06.11.2006 für Vereine mit Übungs-

leitern, da der Erhöhung der Mittel durch die prozentuale Bezuschussung ohnehin Rechnung getragen wird.

Allerdings empfiehlt die Verwaltung im Sinne der Gleichbehandlung unserer örtlichen Vereine für das aktuelle Haushaltsjahr die Anhebung der 100 EUR-Pauschale auf 200 EUR.

Der Gemeinderat Stockheim beschloss für das Jahr 2020 die Bezuschussung der örtlichen Sportvereine. Für Vereine mit Übungsleitern bedeutet das weiterhin eine Bezuschussung in Höhe von 50 % der Vereinspauschale des Freistaats Bayern. Sportvereine ohne Übungsleiter erhalten einen pauschalen Zuschuss von 200 EUR.

Bauanträge

Zum Bauantrag

- Anbau einer Terrassenüberdachung mit senkrechter Verglasung, Lochbach 7 wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lochbach“ (Überschreitung der Baugrenze) erteilt.

Zum Bauantrag

- Errichtung eines Wohlfühlstalles für Milchkühe, Sonneberger Str. 1 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Zum Bauantrag

- Errichtung einer einseitigen Großfläche für Werbung, Kronacher Str. 77 wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Überschreitung der Baugrenze) erteilt.

Zum Bauantrag

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im Kellergeschoss, Am Spitzberg 21 wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Überschreitung der Baugrenze, Grenzbebauung von Garagen, Ortsgang, Dachneigung, Kniestock, Dacheindeckung) erteilt.

Gemeinderatssitzung vom 05. Oktober 2020

Benedikt Zehnter wurde zum neuen Gemeinderatsmitglied vereidigt

Das neue Gemeinderatsmitglied Benedikt Zehnter wurde gemäß Art. 31 Abs. 4 GO durch Ersten Bürgermeister Rainer Detsch vereidigt. Die Eidesformel lautete:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Konzept für die Erweiterung des Stockheimer Kindergartens wurde vorgestellt

Im Kindergarten Stockheim stehen (alters- bzw. abnutzungsbedingte) Sanierungsarbeiten am gemeindlichen sowie kirchlichen Gebäudeteil an.

Des Weiteren ist es – auch aus Sicht der Aufsichtsbehörde (Landratsamt Kronach) – wegen der steigenden Kinderzahl im Stockheimer Kindergarten unumgänglich, entsprechende bauliche Maßnahmen zur Erweiterung des Kindergartens zu treffen.

Bisher besteht der Kindergarten Stockheim aus drei Gruppen. Die im Rahmen der Gemeinderatssitzung vom 06.05.2019 behandelte Bedarfsplanung und die daraus resultierende neue Bedarfsanerkennung geht von 98 Plätzen und damit vier Gruppen aus.

In der Sitzung vom 22.07.2019 beschloss der Gemeinderat – vorbehaltlich einer entsprechenden Förderung des Vorhabens durch die Regie-

rung von Oberfranken sowie vorbehaltlich übereinkommender Abstimmungen mit dem erzbischöflichen Ordinariat Bamberg – die teilweise Sanierung des Kindergartens Stockheim sowie dessen bauliche Erweiterung zur Schaffung einer vierten Gruppe. Entsprechende Haushaltsmittel wurden eingestellt.

Herr Schöttner stellte in der Gemeinderatsitzung mithilfe einer Präsentation die derzeitigen Planungen für den Kindergarten Stockheim sowie entsprechende Fördermöglichkeiten vor.

Er zeigte ein Luftbild des Kindergartens. Dieser bestehe derzeit aus einem Altbau und einem Neubau, welcher im Jahr 2001 errichtet wurde. Der Altbau gehört bisher der Kirche und der Neubau der Gemeinde Stockheim. Die geplante Erweiterung des Kindergartens wird an den aktuellen Neubau angefügt, welcher sich demzufolge auf dem Grundstück der Gemeinde Stockheim befindet. Der Anbau entspricht der Erweiterung um eine Gruppe. Außerdem ist eine Generalsanierung des Altbaus erforderlich. Auch im aktuellen Bestand werde man einige Änderungen vornehmen müssen, um der Norm zu entsprechen, z. B. die Größe des Speiseraums oder eine barrierefreie Toilette.

Für die Sanierung des Bestandes und den Erweiterungsbau werden die Gesamtkosten auf ca. 2,1 Mio. Euro geschätzt. Man habe hier bereits Einsparungen im Dachboden und im Krippenbereich vorgenommen, um die Kosten reduzieren zu können. Der Eigenanteil der Gemeinde wird voraussichtlich zwischen 750.000 und 1 Mio. Euro betragen, zzgl. ca. 5 % Kostensteigerung.

Herr Schöttner erklärte, dass der Förderantrag im August 2019 bei der Regierung von Oberfranken eingereicht wurde.

Voraussetzung für die Verbescheidung sei allerdings die abschließende Klärung der Eigentumsverhältnisse.

Das erzbischöfliche Ordinariat Bamberg beteiligt sich zusammen mit der Kirchenstiftung Stockheim an den nicht förderfähigen Kosten der Sanierung im Bereich des Altbaus.

Auf Nachfrage von Gemeinderatsmitglied Daniel Wachter stellte Kämmerin Eva Kotschenreuther die aktuellen Belegungszahlen des Kath. Kindergartens St. Wolfgang vor: 62 Regelkinder und 21 Krippenkinder; Davon kommen 15 Regelkinder und 3 Krippenkinder nicht aus dem Stockheimer Gemeindegebiet.

Bürgermeister Rainer Detsch betonte, dass es sich bei Kindergärten und Schulen um die wichtigste Infrastruktur handelt. Investitionen in diesen Bereichen seien stets auch Investitionen in die Zukunft der Gemeinde. Die für den Kindergarten St. Wolfgang geplante Generalsanierung und Erweiterung sei eine Investition für die nächsten 25 Jahre.

Das Gremium war sich einig, dass unsere Kindergärten zentrale Stützpfeiler unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde sind.

Frau Baumann, Leiterin des Stockheimer Kindergartens, machte Ausführungen zum offenen Konzept des Kindergartens. Zudem fragte sie an, ob der Bau der Fluchttreppe beim Mehrzweckraum ggf. vorgezogen werden kann. Herr Schöttner wird dies abklären.

Daniel Wachter und Renald Steger verdeutlichten nochmals den hohen Stellenwert von Flucht- und Rettungswegen, etc.

Gemeinderatsmitglied Gunther Dressel wies auf die Thematik nachwachsende Rohstoffe / Baustoff Holz hin.

Über „DikitalPakt Schule“ wurde informiert

An beiden Schulgebäuden (Stockheim und Reitsch) der Glück Auf - Grundschule Stockheim wird die digitale Infrastruktur umfassend ausgebaut.

Hierfür wurden bereits die Förderprogramme „Digitalbudget – Digitales Klassenzimmer“ sowie der „DigitalPakt – Sonderleihgeräte“ in Anspruch genommen und beispielsweise SurfaceBooks sowie Leihlaptops für Schüler beschafft.

Das Förderprogramm „DigitalPakt Schule“ soll nun u.a. für die Anschaffung von Digitalen Tafeln mit Multi-Touch, Dokumentenkameras sowie WLAN

und Netzwerktechnik herangezogen werden. Man rechnet mit Ausgaben in Höhe von ca. 71.000 EUR. Die in Aussicht gestellte maximale Förderhöhe beträgt 63.900 EUR. Ein entsprechender Förderantrag wurde bereits gestellt.

Gemeinderatsmitglied und Schulleiterin der Glück Auf – Grundschule Astrid Kestel informierte über die wichtigsten Punkte aus dem schulischen Medienkonzept.

Auf Nachfrage von Kämmerin Eva Kotschenreuther per Mail gab die Regierung von Oberfranken an, dass die aktuelle Bearbeitungszeit für DigitalPakt-Anträge im Schnitt zwei Monate beträgt. Dies liegt insbesondere an den Rückständen aus der Corona-Lockdown-Zeit, in der die Soforthilfen für Unternehmen von den Regierungen vorwiegend bearbeitet wurden.

Im Gremium war man sich einig, dass die schnellstmögliche und umfassende Digitalisierung der Schulen gerade in der Coronazeit nochmals an Brisanz gewonnen hat. Daher stieß die lange Bearbeitungszeit auf Verwunderung, insbesondere da in den Medien immer wieder über zu wenig Abrufe aus dem DigitalPakt geklagt wird.

Kämmerin Eva Kotschenreuther versicherte erneut bei der Regierung nachzuhaken. Vom vorzeitigen Maßnahmenbeginn will man im Fall des DigitalPakts jedoch keinen Gebrauch machen, um nicht Gefahr zu laufen, dass Teile der geplanten Beschaffungen nicht in die Förderung fallen.

Gemeinderatsmitglied Dr. Christoph Daum merkte an, dass auch Unterhalt und Wartung der technischen Geräte sowie das Vorgehen im Falle von Störungen geregelt sein müssen.

Bauantrag

Zum Bauantrag

- Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern, Fl.Nrn. 125,135 Gem. Stockheim; Tektur wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Überschreitung der Baugrenzen zum bestehenden Bergwerkskanal) erteilt.

Termine

Problemmüllsammlung im Landkreis Kronach

Am Dienstag, den 03. November 2020, zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr, findet wiederum eine Problemmüllsammlung am Sanitätsheim in Stockheim statt. Zum Problemmüll gehören Altlacke und Farben, Laugen und Säuren etc. Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Bitte geben Sie Ihre Problemabfälle nur direkt beim Fachpersonal, möglichst in Originalbehältern, ab. Altöl wird nicht angenommen!

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamtes Kronach unter

<https://www.landkreis-kronach.de/buergerservice-landratsamt/behoerde/nwegweiser/?problemmuell&orga=34615>.

Die Anlieferer müssen bei der Abgabe des Problemmülls Mundschutz tragen und den nötigen Sicherheitsabstand von 1,5 m einhalten. Bei Nichtbeachtung kann kein Problemmüll angenommen werden!

Volkstrauertag in der Gemeinde Stockheim

Die aktuellen Gottesdienstzeiten für den Volkstrauertag bitten wir den Tageszeitungen zu entnehmen. Es ist jeweils ein Totengedenken vorgesehen – in welchem Umfang stand allerdings bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Stockheimer
INFOBLATT



Meldungen in Kürze mit Würze

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Bevor die winterliche Witterung richtig einsetzt, weist die Gemeinde Stockheim alle Haus- und Grundstücksbesitzer auf Verpflichtungen hin, welche die kalte Jahreszeit mit sich bringt. Die Räum- und Streupflicht, die selbstverständlich auch die privaten Grundstücksbesitzer betrifft, soll helfen, Unfälle und damit auch etwaige Schadensersatzforderungen zu vermeiden. Die Grundstückseigentümer haben nach der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung von öffentlichen Straßen und der Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung)“ die Verpflichtung, die Gehwege zu sichern.

Um Gefahren für Fußgänger zu vermeiden, müssen die an den Grundstücksgrenzen verlaufenden Gehsteige von Schnee geräumt werden. Bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte muss gestreut werden. Sind keine Gehsteige vorhanden, dann ist am Fahrbahnrand der am Grundstück entlangführenden Straßen ein Streifen von einem Meter Breite als Gehweg zu sichern. Zum Streuen sind vor allem unter ökologischen Gesichtspunkten abstumpfende Stoffe (z. B. Sand oder Splitt) zu verwenden. Die Verwendung von Tausalz ist nur bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) zulässig und sollte auf das unumgänglich notwendige Maß beschränkt werden.

Die Räum- und Streupflicht gilt werktags ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren von Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird; Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Berufstätige, die während des Tages ihrer Räum- und Streupflicht nicht selbst nachkommen können, oder Mitbürgerinnen und Mitbürger, die selbst nicht in der Lage sind, die schwereren Räum- und Streuarbeiten zu erledigen, sollten sich darum bemühen, dass ihre Winterdienstarbeiten zuverlässig von anderen Personen erledigt werden.

Es wird leider immer wieder beobachtet, dass die Anlieger die zu räumenden Schneemassen auf die Fahrbahn werfen, somit den Verkehr behindern (Haftung!) und ein erneutes Räumen der Straßen verursachen. Auch ist bekannt, dass sich Räumende sehr viel Mühe geben und ihren Schnee oft den Nachbarn zutragen und auf dessen Grundstück lagern. So etwas sollte nur nach gegenseitiger Absprache vorgenommen werden, um den nachbarlichen Frieden zu erhalten. Räumpflichtige, die an Schulwegen wohnen, sollten unseren Aufruf besonders beachten, denn es wurde wiederholt be-

obachtet, dass die Kinder auf der Straße gehen, wenn die Gehsteige nicht geräumt sind.

An die Dauerparker auf den Straßen

Alljährlich werden Fahrzeuge festgestellt, die tage- und wochenlang in engen und verkehrsreichen Straßen abgestellt sind und ebenso gut auf einem nahen Parkplatz oder auf dem eigenen Privatgrundstück hätten abgestellt werden können. Durch Dauerparker wird die Schneeräumung der Gemeinde sehr erschwert. Die Schneepflüge kommen nicht durch, die Straßen werden mehr und mehr zu Einbahnstraßen. An alle Dauerparker ergeht die Aufforderung, ihre Fahrzeuge zur Winterzeit auf einem Parkplatz in ihrer Nähe oder auf dem eigenen Privatgrundstück abzustellen, um dem Winterdienst der Gemeinde und den Räumfahrzeugen freie Bahn zu geben. Fahrzeughalter, die dieser Aufforderung nicht nachkommen und weiterhin unbekümmert ihre Fahrzeuge an unmöglichen Stellen abstellen und so Verzögerungen des Räum- und Streudienstes verursachen, werden entsprechend herangezogen. So weit sollte es aber bei aller Vernunft und der nötigen Rücksichtnahme nicht kommen.

Corona-Strategie in Bayern

Tagesaktuelle Infos unter: www.stmmp.bayern.de

Corona-Strategie

Bayern

bayern.de

Generell: Mindestabstand 1,5 m und Hygieneregeln beachten

7-Tage-Inzidenz über 50:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 5 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öfftl. Plätzen ab 22 Uhr

7-Tage-Inzidenz über 35:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öfftl. Plätzen ab 23 Uhr
- Maskenpflicht, wo Menschen dichter bzw. länger zusammenkommen: z. B. Fußgängerzonen, öffentl. Gebäude, Schulen, Veranstaltungen (auch für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen)

7-Tage-Inzidenz unter 35:

- Kontaktbeschränkung: 10 Personen oder 2 Haushalte im öffentl. Raum
- Veranstaltungen: max. 100 Teilnehmer drinnen bzw. 200 draußen (Spezialregelungen für Kultur, Sport, Gottesdienste und Versammlungen)
- Maske: bei besonderer Anordnung (z. B. ÖPNV, Schulen, Krankenhäuser, Gastronomie) und wenn Mindestabstand (1,5 m) nicht eingehalten werden kann



Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Gegenstand

Schlüsselanhänger Wegfahrsperrre Harley Davidson schwarz
Schlüssel (rosa Kuchenhülle)
 Haustürschlüssel (Abus) + blauer Taschenlampenanhänger
Anker Musikbox
 Silberner Ring mit weißem Glasstein
Fahrrad Black Peak
 „Gott schütze Dich“ Buch rot
Zulassungsbescheinigung Teil 2
 ADAC Plus Karte Jäger, Claudia
Lotto Kundenkarte Wachter, Monika
 Stofftier Hund braun & gelb + Spongebob Sticker
Schlüssel ohne Aufschrift
 Blau-transparente Brille
100€ (2x50€ Schein)
 Ledertrachtenjacke braun Größe 54

Tag des Fundes

20.04.2020
09.06.2020
 14.06.2020
07.07.2020
 10.07.2020
24.07.2020
 29.07.2020
26.08.2020
 20.08.2020
20.08.2020
 20.08.2020
16.09.2020
 21.09.2020
21.09.2020
 04.10.2020

Ort des Fundes

Dorfplatz Burggrub
Friedhof Haig
 Spielplatz Burggrub
Kreuzung Fillweber Neukenroth
 Metzgerei Bayer Reitsch
Neukenroth RÜB West
 DM Markt Stockheim
LRA Kronach
 DM Markt Stockheim
DM Markt Stockheim
 DM Markt Stockheim
Brücke zwischen Stockheim und Wolfersdorf
 Zwischen Wolfersdorf und Neukenroth
Edeka Mathe Stockheim
 Parkplatz Schloßgasse 5

Susanne Scherbel neue Kindergartenleiterin



Im Bild (v.l.) Pfarrer Hans-Michael Dinkel, Kindergartenleiterin Susanne Scherbel, Kirchenpfleger Stefan Klinger, Bürgermeister Rainer Detsch, Erzieherin Verena Hamm, Elternbeirätin Yvonne Wich, Diakon Wolfgang Fehn und Elternbeirätin Stefanie Kaim.

Haßlach – Die Kindergartenkinder des Haßlacher Kindergartens gestalteten einen Erntedankgottesdienst in der Haßlacher St. Johanneskirche in dem auch neues Personal eingeführt und verabschiedet wurden.

Diakon Wolfgang Fehn begrüßte neben den Kindern, das pädagogische Personal, Bürgermeister Rainer Detsch, Pfr. Hans-Michael Dinkel, die Vertreter des Elternbeirates, Geschäftsführerin Irmgard Scher-

bel und Vertreter der Kirchenverwaltung in der Kirche. Diakon Fehn freute sich, mit Susanne Scherbel die neue Kindergartenleitung begrüßen zu können. Mit Stationen in Hirschfeld, Gundelsdorf, Pressig und

zuletzt in Stockheim, übernimmt sie die Leitung von Susanne Bonitz, die aus persönlichen Gründen verzogen ist. Er wünschte der neuen Leiterin viel Glück in ihrer Arbeit, gute Worte und ein offenes Herz für Kinder, Personal und Eltern. Bürgermeister Detsch sprach von den kurzen Wegen und gute Verbindung in den Kindergarten und wünschte auch weiterhin eine problemlose Zusammenarbeit zum Wohl der Kinder. Er überreichte ihr den "Bergmann Max" der kraftvoll arbeitete und sein Licht ihm stets leuchtete. Diakon Fehn begrüßte auch die neue Erzieherin Verena Hamm, die ja im Kindergarten schon als Mutter bekannt ist. Kirchenpfleger Stefan Klinger begrüßte beide mit einer Blume und einer Süßigkeit, was den Anfang etwas erleichtern soll.

Auch die Vertreter der Elternbeiräte begrüßte die neue Kindergarten-

Erntedankgottesdienst - Wir sind ein Geschenk Gottes



Das Bild zeigt die Geschwister Anna (links) und Felix Weißerth, die ein Zwiegespräch zum Thema: Wir sind ein Geschenk Gottes vor dem Erntedankaltar der Pfarrkirche St. Wolfgang in Stockheim

Stockheim – Zum Erntedankfest wurden die Gottesdienstbesucher mit einem herrlichen Erntedankaltar und einem Zwiegespräch zwischen Apfel und Birne überrascht.

Die Wortgottesdienstleiterinnen Elvira Ludwig und Martina Zimmermann gestaltet auch diesmal den Erntedankgottesdienst mit man-

cher Überraschung. Die Familien Ludwig, Ramming und Hergenröder bauten einen herrlichen Erntedankaltar auf den Stufen des Altarraumes auf. Die Kommunionkinder brachten ihre Erntekörbchen mit. In der Predigt war ein Zwiegespräch zwischen Apfel und Birne von den Geschwistern Anna und Felix Weißerth mit



Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

Maler & Stuckateurgeschäft



- Vollwärmeschutz
 - Maler/Putzarbeiten
 - venezianische Spachteltechniken
 - Lack/Satin Spanndeckenbau
 - Fassaden Renovierung
 - 3D Realisierung
- Tel.: 09265/807892 – Mobil: 0160/93897917



Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12
96342 Stockheim
Tel. 0 92 65 – 91 41 40
Mobil 0171 – 1 99 47 75

leitung und die neue Erzieherin herzlich. Wir haben neue Mitarbeiterinnen willkommen geheißen, so Diakon Fehn, und wir haben auch heute die Aufgabe zwei langjährige Mitarbeiterinnen in den Ruhestand zu verabschieden. Die Kinderpflegerin Kornelia Fehn hat über 25 Jahre im Haßbacher Kindergarten gearbeitet. Frau Liane Neubauer war 21 Jahre als Reinigungskraft tätig. Er wünschte beiden einen gesegneten Ruhestand und alles Gute im Kreis ihrer Familie. Die anderen Mitarbeiterinnen des Kindergartens verabschiedet beide mit einem Gedicht und einen Strauß Blumen. Auch Elternbeirat und Bürgermeister verabschiedeten die beiden „Ruheständlerinnen“. So wurde der Erntegottesdienst ein Ort der Freude auf gute Zusammenarbeit und auch Dank für die geleisteten Dienste zum Wohl der Kinder in unseren

Gemeinden. Bürgermeister Rainer Detsch erzählte, dass es ein afrikanisches Sprichwort gibt, das lautet: „Um Kinder zu erziehen braucht es ein ganzes Dorf“. Schnell sammelte er mit den Kindern was da alles gebraucht wird: Häuser der Familien, ein Rathaus der Gemeinde, eine Kirche und einen Kindergarten, eine

Schule und vieles mehr. Alle müssen zusammenarbeiten, der Bürgermeister, der Pfarrer, die Eltern, der Elternbeirat, die Lehrer, damit es den Kindern gut geht. Dafür sagt auch er heute Danke: für die vielen Tätigkeiten, die im Kindergarten für unsere Kinder getan werden. Von der Verwaltung mit dem Pfarrer, dem pä-

dag. Personal, den Eltern und den Putzfrauen. Alle arbeiten zum Wohl unserer Kinder. Das Schlussgebet und der Segen über die Erntekörbchen schloss Diakon Fehn den Erntedankgottesdienst ab.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

eingebaut. Wir sind ein Geschenk Gottes war die Aussage, die sich durch den ganzen Gottesdienst zog. Wir haben, auch in diesem Jahr trotz Corona und Spätfrösten, Gott zu danken, dass er uns alles schenkt was wir zum Leben brauchen. Michael Lutz saß an der Orgel und begleitete die Lieder und Renald Steger vom „Ordnungsdienst“ teilte an alle Besucher jeweils einen Apfel und eine Birne aus. So konnte das Zwiesgespräch auch noch nach dem Gottesdienst für viele lebendig bleiben.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss
Dezember-
Ausgabe:
11.11.2020

Erscheinung:
25.11.2020

MACH'S FÜR DICH!

**EIN MONAT
GRATIS**
danach monatlich
kündbar in den ersten 3 Monaten.



ANMELDUNG:

0 92 61 / 96 500

Charisma Fitness- u. Wellness Club GmbH
Geschäftsführerin: Nina Grünbeck
Am Zinshof 3
96317 Kronach OT Knellendorf
www.charisma-sgz.de

Charisma
Sport- und
Gesundheitszentrum

Daniela Eisenbeiß Herbstkönigin



Herbstkönigin wurde bei den Stockheimer Schützen souverän mit einem 103-Teiler Daniela Eisenbeiß (Mitte). Mit im Bild Vorsitzender Frank Oberkofler (links) sowie 1. Schützenmeister Michel Dückerhoff.

Stockheim – Vorschriftenmäßig konnte trotz Corona-Krise das Herbstschießen beim 90 Mitglieder starken Schützenhort 1885 Stockheim abgewickelt werden. Dagegen ist das traditionelle Schützenfest im Juli der Pandemie zum Opfer gefallen. Noch ohne Auflagen fand rechtzeitig im März das Jedermann-Schießen statt. Nun konzentrieren sich die Aktivitäten auf die Gaumeisterschaften im November.

Daniela Eisenbeiß sicherte sich mit einem 103-Teiler die Herbstkönigswürde bei den Stockheimer Schützen. Ihr stehen als Ritter Olaf Meißner (197,7-Teiler) und Michel Dückerhoff (212,1-Teiler) zur Seite. Erfolgreichster Schütze war Michael Morand. Zufrieden zeigten sich mit

der Beteiligung von 20 Aktiven beim traditionellen Herbstschießen im vereinseigenen Schützenhaus Vorsitzender Frank Oberkofler sowie die Schützenmeister Michel Dückerhoff und Michael Morand. Die Preisverteilung nahm Michel Dückerhoff vor. Vorsitzender Oberkofler würdigte insbesondere die Aktivitäten der Jugend. Traditioneller Bestandteil des Herbstschießens ist die Vergabe der Wanderteller. Gewinner des begehrten Schützentellers wurde Markus Müller (43,5-Teiler). Den Wanderteller der Damen gewann Daniela Eisenbeiß (237,7-Teiler). Zum 20. Male wurde der Wanderpokal „König der Könige“, von Hubertus Hein gestiftet, ausgeschossen. Diesmal lag beim Herbstschießen Lukas

Eisenbeiß vorne und holte sich mit einem 76,4-Teiler unangefochten die begehrte Trophäe. Ihm stehen als 1. Jonas Schülner (89,5-Teiler) sowie als 2. Ritter Daniela Eisenbeiß (168,6-Teiler zur Seite. Vereinsmeister (Luftgewehr) wurde Michael Morand mit einem Superergebnis von 390 Ringen, dicht gefolgt von Olaf Meißner (370) und Markus Müller 365 Ringen. Vereinsmeister Luftpistole: Markus Müller (295 Ringe), 2. Michael Morand (279), 3. Helge Schneider (271). Hervorragende Ergebnisse gab es bei der Meister-Serie: 1. Michael Morand (103,1 Ringe), 2. Olaf Meißner (101,4), 3. Michel Dückerhoff (98,3). Die Glück-Serie entschied Daniela Eisenbeiß mit einem 7,8-Teiler für sich. Es folgten Michael Morand (36,9) und Freya Schneider (44,1). Bei der Glück/Meisterscheibe kam es mit 14 Teilnehmern zu

folgenden Platzierungen. 1. Daniela Eisenbeiß (7,8-Teiler), 2. Michael Morand (103,1 Ringe), 3. Freya Schneider (44,1-Teiler), 4. Olaf Meißner (101,4 Ringe), 5. Markus Müller (53,0-Teiler), 6. Michel Dückerhoff (98,3 Ringe), 7. Benita Oberkofler (54,4-Teiler), 8. Jonas Schülner (95,9 Ringe), 9. Lukas Eisenbeiß (82,8-Teiler), 10. Frank Eisenbeiß (86,4 Ringe).

Text und Bild: Gerd Fleischmann

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Vater und Sohn gewinnen das Königsangeln



Das Foto zeigt Michael und Luca Thiel, rechts 1. Vorsitzender Philipp Viering.

Haßlach - Vater Michael und Sohn Luca Thiel gewannen am letzten Septemberwochenende die beiden Königsketten des Haßlacher Angelvereins. Am Samstag traten 20 Erwachsene zum nachgeholten Königsangeln am Haßlacher Weiher an. Mit einem überlegenen Ergebnis gewann Thiel vor Müller und Eidloth. Der zweite Platz musste durch Losentscheid ermittelt werden, da Müller und Eidloth nach vier Stunden Angeln den gleichen Punktestand aufwiesen. Am Sonntag folgte das Königsangeln der Jungangler. Hier konnte Luca Thiel, der bereits im Vorjahr gewann, wiederum den Spitzenplatz erreichen. Zweiter wurde Lukas Müller vor dem Dritten Hannes Buckreus. Der 1. Vorsitzende Philipp Viering konnte somit Vater und Sohn zum Angelkönig gratulieren, eine Konstellation, die es seit dem über 40-jährigen Bestehen des Haßlacher Angelvereins zum ersten Mal gab.

Text und Bild: K.-H. Preiss

KRÄSSE
BESTATTUNGSINSTITUT
AUS NÄHE ZUM MENSCHEN

Inhaberin: Aileen Krässe – jederzeit persönlich für Sie da!

Ihr starker Partner in der Region. 24h 0170 - 274 59 30

Hauptfiliale Wiesmühle 4 96342 Stockheim-Reitsch Tel. 09261 - 916 11	Zweigstelle Kronacher Str. 16a 96337 Ludwigsstadt www.bestattungen-kraesse.de
--	--

**Stockheimer
INFOBLATT**

Kindergarten gestaltet Erntedankgottesdienst



Diakon Wolfgang Fehn beim Gespräch mit den Kindern am Erntedankaltar.

Haßlach – Die Kindergartenkinder des Haßlacher Kindergartens gestalteten zum Erntedankfest einen Gottesdienst in der Haßlacher St. Johanneskirche mit dem Bild der Sonnenblume. Diakon Wolfgang Fehn begrüßte die Kinder, das pädagogische Personal, Bürgermeister Rainer Detsch, Pfr. Hans-Michael Dinkel, die Vertreter des Elternbeirates, Geschäftsführerin Irmgard Scherbel und Vertreter der Kirchenverwaltung in der Kirche. Die Kinder brachten ihre Erntekörbchen gefüllt mit Obst und Gemüse mit und stellten sie um den Altar. Die Sonnenblume, so Diakon Fehn, ist ein schönes Beispiel, wie in der Natur alles wächst und gedeiht und im Herbst nach der Blütezeit die Ernte ansteht. Obwohl in diesem Coronajahr vieles anders ist, können wir Gott dafür danken, dass alles wächst und gedeiht und wir vieles ernten können, ob im Garten oder auf den Feldern. In der Einleitung und den Kyrierufen wurde der Blick schon auf die Sonnenblume gelenkt. Dann spielten die Kinder, wie die Kerne der Sonnenblume in der Erde sind und mit Regen und

Sonnenstrahlen das Wachsen beginnen. Die zarten Triebe recken sich der Sonne entgegen und so entstehen teils sehr große Sonnenblumen. In seiner Ansprache ging Diakon Fehn darauf ein, dass die Sonnenblumen sich der Sonne zuwenden. Und jetzt im Herbst sind in der Blüte die Sonnenblumenkerne herangereift. Menschen legen sich Vorräte an, wie auch die Mäuse und die Vögel müssen sich stärken, dass sie den Winter überstehen oder nach einer lange Reise bis nach Afrika dort überwintern. Dieser Erntedankgottesdienst soll ein besonderes Zeichen unseres Dankes sein, so Diakon Fehn. In den Fürbitten wurde der Blick nochmals geweitet. Es ist eben nicht selbstverständlich, dass wir Obst und Gemüse ernten können. Oft werden Lebensmittel einfach weggeschmissen und in vielen Ländern müssen Menschen hungern. Im Vater-unser wurden alle Bitten, alle Sorgen und Nöte an Gott zusammengefasst. Mit Gesten wurde der Inhalt verstärkt und die Kinder war freudig dabei. Bürgermeister Rainer Detsch erzählte, dass es ein afrikanisches Sprichwort gibt,

das lautet: „Um Kinder zu erziehen braucht es ein ganzes Dorf“. Schnell sammelte er mit den Kindern was da alles gebraucht wird: Häuser der Familien, ein Rathaus der Gemeinde, eine Kirche und einen Kindergarten, eine Schule und vieles mehr. Alle müssen zusammenarbeiten, der Bürgermeister, der Pfarrer, die Eltern, der Elternbeirat, die Lehrer, damit es den Kindern gut geht. Dafür sagt

auch er heute Danke: für die vielen Tätigkeiten, die im Kindergarten für unsere Kinder getan werden. Von der Verwaltung mit dem Pfarrer, dem pädag. Personal, den Eltern und den Putzfrauen. Das Schlussgebet und der Segen über die Erntekörbchen schlossen den Erntedankgottesdienst ab.

Text und Bild: Wolfgang Fehn



FOIDL

Pflegedienst | Tagespflege

Als Familienunternehmen in der häuslichen Kranken- und Altenpflege betreuen wir seit 1995 hilfsbedürftige Menschen mit ambulanter Pflege und Tagespflegen in Kronach und Pressig.

PFLEGEDIENST KRONACH

Im Ziegelwinkel 16 | 96317 Kronach | Tel. 09261 63344

TAGESPFLEGE KRONACH

Rodacherstraße 7 | 96317 Kronach | Tel. 09261 610662-20

TAGESPFLEGE & PFLEGEDIENST PRESSIG

Am Rauhen Berg 4 | 96332 Pressig | Tel. 09265 8064-20

www.foidl-pflege.de

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren

Häfner e.K.
Küchen www.kuechen-haefner.de



Sonneberger Str. 36a · 96342 Burggrub · Tel. 09261 93231 · Fax 63387 · www.kuechen-haefner.de · info@kuechen-haefner.de




DR. GRANDEL

Balance

Schönheit von Kopf bis Fuß Inh. Rosi Wahl

Vorweihnachtliche Stimmung im Kosmetikstudio Balance in Glosberg

ICH SCHENKE DIR ZEIT Vereinbare Deine persönliche Genieß-Stunde in der Adventszeit!

Freitag, 27.11. und 4.12. von 14 – 18 Uhr,
Samstag, 28.11. und 5.12. von 10 – 16 Uhr

An diesen Tagen **10%** Weihnachtsbonus

GLOSBERG • Balthasar-Neumann-Str. 8
 Tel. 09261/963232 od. Mobil 0175/2469513



FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
 09265 7146
 Termine nur nach Vereinbarung
 www.setale-photographie.de

★ Bald beginnt
 die Weihnachtszeit...

Kerzen für den
 Advent

**KerzenHaus
 Nadler**

Klosterstraße, Kronach

MOTORSÄGE

120 Mark II von




174,49 € statt 229,- €
 inkl. 16% MwSt.
 – 1,4 kW
 – Schienenlänge ca. 33 cm






**Siegfried Fischer
 GmbH & Co. KG**
 Am Eichelbach 1
 Tel. 09261/2442
 96317 Kronach-Friesen



Adventsfenster

Wer macht mit?

Stockheim – Seit 2011 veranstaltet nun die Interessengemeinschaft Stockheim jedes Jahr zur Vorweihnachtszeit die Aktion der Adventsfenster in der Großgemeinde Stockheim.

Auch dieses Jahr ist es wieder so weit. Jeden Tag wird sich ab dem 1. Dezember um 18.30 Uhr ein Türchen öffnen.

Jedes Fenster ist individuell, einzigartig und mit viel Liebe von den Fensterpaten gestaltet. Im Moment sind noch einige Fenster frei.

Die Interessengemeinschaft sucht Familien bzw. Geschäftsleute, Vereine in allen Gemeindeteilen von Stockheim, die sich in der Adventszeit bereit erklären, ein Fenster

weihnachtlich zu gestalten – als übergroßes Türchen des Adventskalenders. Hierbei sind der Gestaltung keine Grenzen gesetzt. Nur eines ist wichtig, die Zahl muss im Fenster deutlich erkennbar sein. Der Spendenerlös kommt auch in diesem Jahr wieder einem guten

Zweck zu Gute.

Weitere Infos, Anmeldung und Datenschutzerklärung finden Sie unter www.ig-stockheim.de

Ihre
Interessengemeinschaft
Stockheim

Adventsfenster

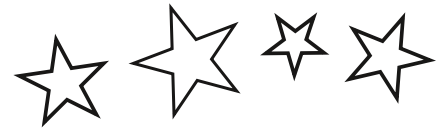
**Bitte unterstützen Sie die
 Adventsfenster-Aktion auch in diesem Jahr!**

Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch nicht alle Fenster vergeben. Es werden noch Fensterpaten gesucht!

Weitere Infos unter www.ig-stockheim.de



Rechtzeitig an Weihnachten denken!



Sehkomfort von Nah bis Fern

Ihre neue Gleitsichtbrille.

Augenoptik Bätz Inh. Wolfgang Bätz
Brillenmode – Sonnenbrillen – Kontaktlinsen – Sportbrillen
96317 Kronach, Pfählangerstr. 11, Tel. 09261-61800
www.optik-baetz.de

Wollsocken auf Bestellung
in allen Größen.
Sockenwolle 100gr ab 5 Euro

Hedwig Klinger

96342 Stockheim-Haig - Von Cramer-Klett-Str. 1
Tel 09261/64848 - Mobil 015114115328
fb: woll mer mal - hedwigklinger@arcor.de
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag 9-12, 14-18 Uhr

GESUNDHEIT SCHENKEN

☆ mit einem GUTSCHEIN von ☆

☆ **Salzgrotte Wunder** ☆

Ziegenrückstr. 26a | 96342 Stockheim | Tel. 09265-8334

**Großer
Weihnachtsausverkauf** ★

Hochwertige Orient-, Gabbeh- und
Nepal-Teppiche, Wohnaccessoires.

★ bis zu **80 %** ☆
Weihnachts-Rabatt!

★ ☆ **ZU fehn** GEH'N

Werner Fehn e.K. Hauptstraße 25 96332 PRESSIG

BETREUUNGSZEITEN IN STOCKHEIM: Mo, Mi, Fr 14 - 20 Uhr; Di, Do 9 - 12 Uhr
TERMINVEREINBARUNG bitte unter Telefon 0 92 65 - 4 32 98 88

FIT IM ALTER

schon ab **19,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

www.24Std-fitness.de

Testen Sie uns!

GRATIS*

1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins

* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

**VERSCHENKEN
SIE GESUNDHEIT...
... einen Gutschein
über 1 Monat
Training!**

f24
fitness e.K.

fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr

Find us on
Facebook

Haben Sie schon gewusst was Hörgeräte alles können?

– Anzeige –

Bei Hörgeräte Luchs in Kronach ist sich das Team einig: Hörgeräteträger werden immer mehr von den zahlreichen Vorteilen und Möglichkeiten ihrer Hörgeräte profitieren.

Moderne Hörgeräte haben Verbindungsstellen für die Nutzung von Fernsehen, Smartphone, App-Anwendungen, PC und Unterhaltungselektronik.

Diese technische Entwicklung findet neue Lösungen, sie zeigt auch die Wichtigkeit des Hörsinns für Alltag und Lebensqualität.

Wie kann sich das der Kunde vorstellen?

Mit modernen Hörgeräten, die über eine spezielle Funktechnologie verfügen, kann der Kunde diese mühelos mit seinem Smartphone verbinden. Dies bietet viele Vorteile, z.B. erleichtert es die Telefongespräche ungemein, da diese direkt in die Hörgeräte übertragen werden. Wenn er selbst spricht, wird seine Stimme von den Mikrofonen

der Geräte aufgenommen und der Kunde muss dabei nicht in sein Smartphone sprechen. Das funktioniert sehr gut, die Klangqualität bei beiden Gesprächsteilnehmern ist hervorragend!

Bieten die neuen Geräte weitere Vorteile?

Natürlich lassen sich die Hörgeräte auch zu Hause mit Fernsehen und Radio verbinden, da hört sich der Lieblingsfilm gleich ganz anders an!

Faszinierend ist auch der Klang der Musik durch die direkte Übertragung in die Ohren!

Musikliebhaber können wir mit der neuen und modernen Technik begeistern.

Selbst im PKW lässt sich die Ansage des Navigationssystems über die Hörgeräte wiedergeben. Perfekt wenn Sie gerade im Auto unterwegs sind und nicht auf den Bildschirm schauen können.

Haben die Kunden Vorteile im Deutschen verstehen von Sprache?

Ja, gerade beim Verstehen in Gesprächsrunden und im Straßenverkehr! Über eine Hörgeräte-App am Smartphone lässt sich die Lautstärke variieren, selbst die Störgeräusche lassen sich ändern... eine wertvolle Funktion!

Für uns von Hörgeräte Luchs, ist es eine Herzensangelegenheit, unsere Kunden auf dem Weg zum besseren Hören und Verstehen zu begleiten. Dies beginnt schon beim ersten Termin zur kostenlosen Höranalyse, hier wird durch eine gute und transparente Beratung über verschiedene Hörlösungen und Preismodelle aufgeklärt. Durch ein persönliches Gespräch wird auf die Bedürfnisse und Vorstellungen unserer Kunden eingegangen.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Hörgeräte Luchs Team aus
Kronach*

WISSEN SIE, WAS HÖRSYSTEME ALLES KÖNNEN?

- Verbindung mit dem Smartphone
- Telefonieren
- Sprache übersetzen
- Fernsehen übertragen
- Navigation ansagen
- Musik streamen

Hören wie ein Luchs!

- Testen Sie bei uns kostenlos die neueste Hörgerätektechnik
- Wir bieten kundenorientierte und kompetente Beratung zum Thema Hören, Hörsysteme, Tinnitus und maßgefertigten Gehörschutz
- Wir fertigen passgenaue Ohrstücke und bieten einen hauseigenen Reparaturservice in unserer Werkstatt
- Wir bieten Zubehörlösungen für Telefon, TV und Ihre Hörsysteme
- Gerne machen wir Hausbesuche – vereinbaren Sie einen Termin mit uns!



Nutzen Sie auch unsere **Service-Points** in **Tettau, Steinbach am Wald, Wallenfels** und **Nordhalben**.

Die Servicezeiten können Sie den aktuellen Gemeindeblättern entnehmen oder kontaktieren Sie uns in Ihrem Fachgeschäft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Meisterbetrieb!



Andreas-Limmer-Str. 5
KRONACH
Tel. 09261/530833
www.hoergeraete-luchs.de



Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

